

Neue BU der Württembergischen: flexibel und leistungsfähig



W&W Standort in Stuttgart

© Wüstenrot & Württembergische AG

Jeder vierte Deutsche scheidet aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus dem Berufsleben aus. Aber nur jeder Sechste hat sich privat gegen das Risiko, berufsunfähig zu werden, abgesichert. Eine aktuelle YouGov-Studie zeigt, dass dies zum großen Teil an der häufig fehlenden Flexibilität eines individuellen Preis-Leistungsgefüges des Versicherungsangebots liegt. Die Württembergische Lebensversicherung AG (WürttLeben) hat daher ihre Berufsunfähigkeitsversicherung (BU) verbessert und insbesondere auf Flexibilität und Leistungsfähigkeit in der Produktgestaltung gesetzt.

Im Marktvergleich erreicht die WürttLeben mit ihrem neuen BU-Tarif eine sehr gute Positionierung, insbesondere bei Beschäftigten in handwerklichen Berufen, Schülern und Geschäftsführern. Der Tarif ist modular aufgebaut. Das heißt, es können Optionen wie eine Karenzzeit oder eine garantierte Rentensteigerung sowie verschiedene Bausteine wie ein Arbeitsunfähigkeits- und ein Unfall-Baustein nach dem jeweiligen Kundenbedarf beliebig kombiniert werden.

Handwerker müssen meist für die Absicherung einer BU-Rente hohe Beiträge aufwenden – durchschnittlich fünf bis neun Prozent ihres Einkommens. Mit dem Unfall-Baustein, dem besonderen Pluspunkt des neuen BU-Tarifs, können Beschäftigte in handwerklichen Berufen einen soliden und günstigen Basisschutz absichern. Wird ein Kunde, der diesen Baustein abgeschlossen hat, aufgrund eines Unfalls berufsunfähig, erhält er die doppelte vereinbarte BU-Rente.

Auch für Schüler, Auszubildende, Studenten und Berufseinsteiger ist eine BU-Absicherung ratsam. Denn wer jung und gesund bis zum Alter von 30 Jahren mit der Einsteiger-BU startet, profitiert von günstigen Beiträgen bis zum Ende der Laufzeit. Mit dem Produktmerkmal der Berufsverbesserung ist dem Kunden bis zum 30. Lebensjahr die Möglichkeit geboten, mit jedem

Berufswechsel eine Beitragsreduzierung prüfen zu lassen. Eine Schlechterstellung ist ausgeschlossen. Der Abschluss des neuen BU-Tarifs ist bereits ab dem 10. Geburtstag möglich.

In der Einsteiger-BU der WürttLeben werden über eine zehnjährige Staffelfase die Beiträge sukzessive moderat angehoben. Bei Schülern schützt diese vor den finanziellen Risiken einer Schulunfähigkeit und zahlt die vereinbarte Rente – oft eine große Entlastung für Eltern, die sich um ihr schulunfähiges Kind kümmern. Später geht der Schutz in eine Absicherung gegen Berufsunfähigkeit über. Die im Vertrag eingeschlossenen Nachversicherungsoptionen ermöglichen eine Erhöhung der Versicherungsleistung ohne Gesundheitsprüfung, beispielsweise beim Abschluss einer staatlich anerkannten beruflichen Fortbildung.

Die WürttLeben macht ihren Kunden zudem ein exklusives Angebot: In jedem BU-Vertrag ist ein sogenannter BU-Retter inbegriffen, der bei anlassbezogenen Zahlungsschwierigkeiten des Kunden für ein bis drei Jahre genutzt werden kann. Dabei reduziert sich der Beitrag während der Inanspruchnahme des BU-Rettens auf circa fünf Euro im Monat. Die BU-Rente bleibt während der gesamten Dauer des BU-Rettens auf einem verhältnismäßig hohen Niveau.

Mit der neuen Berufsunfähigkeitsversicherung und ihrem modularen Aufbau gelingt es der WürttLeben, jedem Kunden ein individuell auf ihn abgestimmtes Angebot zu machen, das zugleich risikoadäquat und preisgünstig ist.

KONTAKT

Julia Schulze

Wüstenrot & Württembergische AG

KK Externe Kommunikation

Telefon: +49 (7141) 16-751460

Telefax: +49 (7141) 16-851460

E-Mail: julia.schulze@ww-ag.com

Internet: <http://www.ww-ag.com>